

Die Sachstatistik umfaßt wie gewöhnlich 25 Klassen. Davon verzeichnen 18 einen Zuwachs, 7 eine Abnahme. Klasse 19 (Jugendschriften) gewinnt 108 Einheiten, Klasse 4 (Recht) 88. Die Verluste der in Abnahme befindlichen Klassen sind ziemlich gering und wesentlich niedriger als die eben erwähnten Gewinne. Den stärksten Verlust hat Klasse 24 (Allgemeine Werke, Nachschlagewerke), die 49 Einheiten einbüßt. Dann kommt Klasse 13 (Schöne Künste) mit einer Abnahme von 44.

Gesamtzahl der literarischen Produktion Großbritanniens noch beträchtlich zu erhöhen, wenn man die Flugblätter, die amtlichen Veröffentlichungen der Lotalbehörden, die Texte der Musikstücke usw. mitgezählt hätte. Im übrigen wird jedes Werk nur als Einheit gezählt, selbst wenn es aus mehreren Bänden besteht. Die Werke in Lieferungen werden als Gesamtband gebucht und als eine einzige Nummer gezählt. Die von der Regierung erlassenen Verordnungen und Verfügungen z. B., die sich auf mehrere hundert

Großbritannien	Neue Bücher		Neue Übersetzungen		Neue Broschüren		Neue Auflagen		Insgesamt	
	1924	1925	1924	1925	1924	1925	1924	1925	1924	1925
1. Philosophie	207	218	23	23	17	13	70	34	317	288 (- 29)
2. Religion	665	737	30	31	120	76	141	137	956	981 (+ 25)
3. Soziologie	587	592	12	13	269	244	52	83	920	932 (+ 12)
4. Recht	128	169	—	2	39	60	63	87	230	318 (+ 88)
5. Erziehung (Pädagogische Werke)	168	186	—	1	34	34	21	26	223	247 (+ 24)
6. Philologie	146	198	—	1	14	7	43	57	203	263 (+ 60)
7. Naturwissenschaften	416	423	13	24	65	77	91	93	585	617 (+ 32)
8. Technologie	401	377	2	5	96	112	87	115	586	609 (+ 23)
9. Medizin, Hygiene	235	272	10	12	42	38	101	77	388	399 (+ 11)
10. Landwirtschaft, Gartenbau	120	125	—	4	25	38	17	41	162	208 (+ 46)
11. Haushaltung	41	69	—	2	4	4	5	10	50	85 (+ 35)
12. Handel	103	104	—	1	11	7	20	38	134	150 (+ 16)
13. Schöne Künste	264	234	14	8	10	17	37	22	325	281 (- 44)
14. Musik (Werke)	75	89	1	2	39	18	16	20	131	129 (- 2)
15. Spiel u. a.	170	180	—	1	8	10	42	31	220	222 (+ 2)
16. Allgemeine Literatur	360	362	27	28	25	24	113	139	525	553 (+ 28)
17. Dichtkunst und Schauspiel	492	509	44	32	83	95	191	158	810	794 (- 16)
18. Romane	1220	1297	76	55	6	20	1499	1397	2801	2769 (- 32)
19. Jugendschriften	638	710	5	9	90	87	283	318	1016	1124 (+ 108)
20. Geschichte	378	392	16	19	18	30	56	58	515	499 (+ 31)
21. Reisen	414	438	8	7	49	34	103	99	574	578 (+ 4)
22. Erdkunde	67	63	—	2	6	8	24	18	97	91 (- 6)
23. Biographie	418	455	40	23	26	15	93	139	577	632 (+ 55)
24. Allgemeine Werke, Nachschlagewerke, Sammlungen	220	171	—	—	—	—	—	—	220	171 (- 49)
25. Heer und Flotte	91	150	—	2	72	82	25	28	188	262 (+ 74)
Insgesamt:	8024	8520	321	307	1168	1150	3193	3225	12706	13202 (+ 496)
	+ 496	— 14	— 18	—	—	—	—	+ 32		

Die Monatsübersicht des Publishers' Circular verzeichnet keine großen Veränderungen in der allgemeinen Bewegung der literarischen Produktion Großbritanniens. Die niedrigste Ziffer für die beiden Jahre 1924 und 1925 ist die des Monats August. Die beiden Höhepunkte im Frühjahr und Herbst erscheinen aufs neue. Der erste liegt für 1924 und 1925 im Mai, der zweite für 1925 im September und für 1924 im Oktober. Der Frühjahrs-Höhepunkt ist im Jahre 1925 beträchtlicher als im Jahre 1924 (1302 gegen 1147), ebenso der Herbst-Höhepunkt, doch ist bei letzterem die Differenz unbedeutend (1525 gegen 1515). Der Juli-Vorstoß, den wir in unserer letzten Statistik für 1924 meldeten, findet sich noch ausgesprochener im Jahre 1925 wieder (1325 gegen 1115). Vom Oktober zum November sinkt die Produktion des Jahres 1925 plötzlich von 1461 auf 757 und erhebt sich nur mühevoll wieder im Dezember (770). Diese Erscheinung des Niedergangs am Ende des Jahres ist nicht neu, doch ist sie im Jahre 1925 mit besonderer Deutlichkeit hervorgetreten. Publishers' Circular gibt für die Jahre 1914 und 1925 auch eine Einteilung der hauptsächlichsten Materien in der Reihenfolge ihrer jeweiligen Wichtigkeit. Wir bringen diese vergleichende Tabelle, weil man daraus in gewissem Maße auch die Schwankungen im Geschmack der Leser erkennen kann.

1914	1925
1. Romane.	1. Romane.
2. Religion.	2. Jugendschriften.
3. Naturwissenschaften.	3. Religion.
4. Soziologie.	4. Soziologie.
5. Technologie.	5. Dichtkunst.
6. Dichtkunst.	6. Biographie.
7. Jugendschriften.	7. Naturwissenschaften.
8. Reisen.	8. Technologie.
9. Literatur.	9. Reisen.
10. Geschichte, Medizin.	10. Literatur.
11. Biographie.	11. Geschichte.
12. Heer und Flotte.	12. Medizin.

Wie gewöhnlich bemerkt Publishers' Circular, daß die Veröffentlichungen mit nicht mehr als 48 Seiten zu den Broschüren gerechnet werden. Es wäre möglich und ein leichtes gewesen, die

Stück im Jahre belassen, werden in einen einzigen Band vereint und stellen nur eine Einheit dar. Jeder Übertreibung abhold, will die Statistik Großbritanniens ein treues Bild der Verlegeritätigkeit des Landes geben.

Englische Kolonien*).

Im Jahre 1924 gab es in Kanada 1499 periodische Veröffentlichungen gegen 1481 im Jahre 1923. In Indien zählte deren 4226 im Jahre 1923/24. In Neu-Seeland erhob sich die Zahl der periodischen Veröffentlichungen auf 249 im Jahre 1921, auf 271 im Jahre 1922, auf 297 im Jahre 1923, auf 295 im Jahre 1924 und auf 306 im Jahre 1925.

Italien.

Die Zahlen der literarischen Produktion Italiens im Jahre 1925 finden sich im Bollettino delle pubblicazioni italiane ricevute per Diritto di stampa (Dezemberheft 1925). Wir geben sie am Fuße der nachstehenden Übersicht wieder.

Jahr	Neuauflagen	Neue Zeitschriften	Musikstücke	Gesamtsumme
1916:	532	266	606	8641
1917:	508	369	482	8349
1918:	471	291	501	5401
1919:	331	570	437	6066
1920:	607	853	511	6230
1921:	796	232	560	6293
1922:	828	179	596	6336
1923:	605	262	451	6077
1924:	618	228	508	6321
1925:	590	367	332	5804

Eine ausgesprochene Abwärtsbewegung macht sich geltend; die Gesamtsumme von 1925 ist niedriger als alle Gesamtsummen der letzten zehn Jahre mit Ausnahme von 1918. Die Neuauflagen

*) Angaben, die Herr Navarro Salvador aus verschiedenen amtlichen Aufzeichnungen schöpft.